



Reformierte Kirchgemeinde Bözen

Bözen Effingen Elfingen Hornussen Zeihen

Pfarramt:

Pfr. Dr. Peter Lüscher, Kirchweg 190, 5076 Bözen

062 876 11 47

Pfr. Johannes Thut, Willigraben 43, 5603 Staufen

062 892 97 57

Präsident der Kirchenpflege:

Werner Pfister, Lindenhof 100, 5076 Bözen

062 876 14 67

Sigristin:

Myrta Graber, Hauptstrasse 183, 5076 Bözen

062 876 17 25

Kirchengutsverwalterin:

Silvia Hännly, Poststrasse 193, 5076 Bözen

062 876 15 65

www.refkg-boezen.ch

Monatslosung Juni 2009

Aus unbehauenen Steinen sollst du den Altar des Herrn, deines Gottes, bauen.

(5. Mose 27,6)



Mein eigenes Leben als Altar aus unbehauenen Steinen? Es ist dann ein Leben, das dafür offen bleibt, immer offen bleibt, von Gott bebauen, gestaltet zu werden. Fragment – ein Leben, das Gottes Wirken ausgesetzt ist.

Erlebnistag für alle Sonntagsschulen vom Freitag, 12. Juni, 10.00–16.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

Effingen In der Gemeindestube:
Mittwoch, 3. Juni 13.30–15.30 Uhr
Mittwoch, 17. Juni 13.30–15.30 Uhr

Elfingen Im Gemeindehaus:
Samstag, 6. Juni 14.00–18.00 Uhr
Schlussnachmittag mit Brötle

Zeihen Im Schulhaus:
Sonntag, 14. Juni 10.00 Uhr
Sonntag, 28. Juni 10.00 Uhr

Freude und Leid in der Gemeinde

Trauung

Am 25. April: **Andrea und Urs Bächli-Kyburz**, Bözen.

Abdankung

Am 18. April: **Manfred Gfeller-Schraner**, im 65. Lebensjahr.

Fiire mit de Chliine vom Samstag, 6. Juni

Fiire mit de Chliine ist eine besondere, kindgerechte Art, einen Gottesdienst zu feiern. Wir verbringen gemeinsam eine halbe Stunde in der Kirche. Die Glocken läuten, die Orgel spielt, wir hören Geschichten und sehen uns Bilderbücher an, singen und beten miteinander. Herzlich eingeladen sind alle Kinder bis zum Schulalter, ihre Eltern, Grosseltern und Bezugspersonen.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch am:
Samstag, 6. Juni, 10.00 Uhr
in der Bözer Kirche.
Im Anschluss daran:
Gemütliches Beisammensein im Kirchgemeindehaus

Das Fiire-mit-de-Chliine-Team

Der Rüedi-Kelch kommt zurück! Festtag vom Sonntag, 21. Juni



Je nachdem, ob wir das Weisse oder das Schwarze in den Vordergrund rücken, können wir in dem nebenstehenden Kippbild einen Kelch oder zwei Gesichter, die sich gegenseitig betrachten, wahrnehmen. Nicht unähnlich verhält es sich mit dem Rüedi-Kelch: Natürlich können wir darin zuerst einmal ein kostbares Trinkgefäss sehen. Dann aber wird uns immer deutlicher bewusst, dass die Begegnung mit diesem Kelch auch die Begegnung mit dem Menschen Johann Heinrich Rüedi wird, der

einmal war, was wir jetzt sind, und der jetzt ist, was wir einmal sein werden.

Zu diesem Festtag laden wir Sie ganz herzlich ein!

10.00 Uhr Festgottesdienst mit dem «Rüedi-Kelch-Team», Pfr. Lüscher und dem Bözer Männerchor

11.00 Uhr Apéro in der Kirche

12.00 Uhr Grillplausch im Kirchgemeindehaus

Kaffee und Kuchenbuffet

Speziell möchten wir Sie aufmerksam machen auf die Ausstellung im Kirchgemeindehaus zum Thema «Die Kirchgemeinde Bözen zur Zeit Johann Heinrich Rüedis» und auf die Broschüre «Kirche, Kelch und Kindersegen»!

Erwachsenenbildung vom Donnerstag, 4. Mai

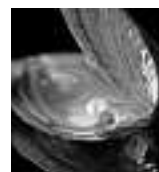


Buchfinken haben gelegentlich die Unart, uns Fragen zu stellen, auf die wir nicht gefasst sind. So auch der Buchfink in dem schwedischen Märchen, der fragt, was denn eigentlich das Leben sei. Von einer der letzten Konfirmationen her haben wir noch ganz viele Zettel, was die einzelnen Menschen von ihrem Leben halten. Diese und unsere Meinungen zum Leben zu diskutieren, treffen wir uns am

Donnerstag, 4. Juni, um 20.15 Uhr
im Kirchgemeindehaus

Gott vertraut oder Gott versucht?

«Wie lernt man auf die Vorsehung zu vertrauen?», fragt ein Pfarrer (und leidenschaftlicher Muschelesser) anlässlich eines Gottesdienstes und gibt die entsprechende Antwort gleich selber:



«Auf die Vorsehung vertrauen ist, wie in ein teures Restaurant zu gehen ohne einen Rappen in der Tasche und dutzendweise Austern zu essen, in der Hoffnung, eine Perle zu finden, um damit die Rechnung zu bezahlen.»

Kirchgemeindeversammlung Sonntag, 7. Juni 2009, im Anschluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr

Die Einladung mit der Traktandenliste, das Protokoll der KGV vom 16. November 2008 und die Rechnung 2008 mussten aus terminlichen Gründen dem Mai-Kirchenboten beigelegt werden!

Eine Beilage der Zeitung «reformiert.»

Gottesdienste im Juni 2009

Samstag, 6. Juni

10.00 Fiire mit de Chliine

Sonntag, 7. Juni

10.00 Gottesdienst mit Ernst Bopp. Mit anschliessendem Predigt-nachgespräch im Kirchgemeindehaus.

Sonntag, 14. Juni

10.00 Gottesdienst mit Pfr. Lüscher

Sonntag, 21. Juni

10.00 Fest-Gottesdienst mit dem «Rüedi-Kelch-Team», Pfr. Lüscher und dem Bözer Männerchor

Sonntag, 28. Juni

10.00 Tauf-Gottesdienst mit den Drittklässlern, Eva Bächli und Pfr. Lüscher

Sonntagsschule im Juni 2009

Was sich in diesem Urwald für Geheimnisse verbergen, das erfahren wir an einem Erlebnistag, zu dem sich alle Sonntagsschulen treffen:



Ferien mit der Kirchgemeinde Bözen

Gemeinsam eine Woche ausspannen, eine andere Umgebung geniessen, nichts tun müssen, aber an interessanten Aktivitäten teilnehmen können, es gemeinsam gut haben, das ist das Ziel dieser Ferienwoche.

Wo?

Zentrum Ländli, Oberägeri.
Mit prächtiger Sicht auf den Ägerisee und die Voralpenberge.

Wer?

Ehepaare und Einzelpersonen unserer Kirchgemeinde.

Wann?

Sonntag, 20. September, bis
Freitag, 25. September 2009

Aktivitäten

Morgengymnastik
Tägliche Besinnung
Ausflüge in der Region
Gemeinsame Spiele am Abend
Wandern, jassen, diskutieren

Reise

Wir reisen mit dem Car:
Glanzmanncar, Zeihen

Abfahrt Sonntag, 20. September

Zeihen: 14.30 Uhr
Hornussen: 14.40 Uhr
Bözen: 14.50 Uhr
Elfingen: 15.00 Uhr
Effingen: 15.10 Uhr

Rückreise: Freitag, 25. September
Eventuell Zwischenhalt in Zug (lädle)
Ankunft in Bözen: ca. 18.00 Uhr

Kosten

Pro Person je nach Zimmerwunsch zwischen Fr. 480.– und Fr. 730.– (siehe Anmeldetalon).
Im Preis sind Vollpension und Reisekosten inbegriffen. Die Ausflugskosten in Oberägeri werden separat verrechnet.

Leiterteam

Peter Lüscher, Pfr.
Eva Büchli
Ernst Bopp

Anmeldetalon

Abtrennen und weiterleiten an:
E. Bopp, Chilchweg 173, 5078 Effingen
Telefon 062 876 14 38

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

- Ich besitze ein Halbtax-Abo.
 Ich besitze ein General-Abo.

Zimmerwunsch:

Bitte Zutreffendes ankreuzen!

- Einzelzimmer WC/Dusche Fr. 730.–
 EZ ohne WC/Dusche Fr. 500.–
 Doppelzimmer WC/Dusche Fr. 610.–
 DZ ohne WC/Dusche Fr. 480.–

im DZ mit _____

Unterschrift: _____

Anmeldeschluss: 30. Juni 2009

.....

Blitzlichter zur Reise der Konfirmandinnen und Konfirmanden nach Paris 2009

Malaika: Als wir am ersten Tag den Eiffelturm besuchten, hat es mir fast die Sprache verschlagen. Es war einfach grossartig: Die Aussicht, das Feeling, und das Ganze drum herum. Genauso werde ich das zweite Abendessen nicht vergessen: die Musik und das Essen waren einfach toll. Alles in allem 3 wunderschöne und unvergessliche Tage in Paris.

Lisa: Obwohl ich schon einmal in Paris gewesen bin, war es wieder unvergesslich. Speziell beeindruckt haben mich die Aussicht vom Eiffelturm, die Menschen und das Essen.

Tanja: Ich fand es traumhaft auf dem Eiffelturm und dies obwohl ich Höhenangst habe. Ich habe mich überwunden hinauf zu gehen und anschliessend hinunter zu laufen. Es war auch toll mit der ganzen Gruppe... Diese drei Tage werde ich nie vergessen, denke ich.



Jennifer: Die kurze Zeit in Paris war sehr schön. Mit der Metro fahren hat mir trotz den «Gerüchen» gefallen. Ich habe mir Paris ganz anders vorgestellt, viel sauberer ... Die Eindrücke, welche ich gesammelt habe, werde ich behalten. Zudem bin ich mir nun sicher, dass ich wieder einmal dorthin gehe.

Simon: Das Metrofahren war etwas Neues und interessant, obwohl es oft sehr stark stank. Wir sahen ein bisschen zu viele Kirchen an.

Tobias: Der Eiffelturm hat mir am besten gefallen. Das Metrofahren war etwas Neues für mich und hat mir sehr gefallen. Die grossen Bauten waren eindrücklich.

Philip: Die Metro war cool. Es hat Spass gemacht zu fahren.

Jenny: Man konnte viel ohne Leiter unterwegs sein. Das Morgenessen war gut. Der Eiffelturm war interessant und wir konnten viele Dinge von Paris sehen. Mir haben die drei Tage gefallen, ausser der Fahrt, die war ein bisschen lang.

Samara: Ich wollte schon immer wegen meinen Verwandten nach Paris gehen. Es hat mir alles sehr gefallen nur die «Clochards» nicht. Die taten mir sehr leid. Ich bin mir sicher, dass ich nochmals hingehen werde.

Petra: Die vielen Schwarzen haben mir Angst gemacht. Ansonsten hat es mir Spass gemacht. Das viele Laufen war mühsam, die Sehenswürdigkeiten aber toll.

Andrea: Das Metrofahren war cool und die Sehenswürdigkeiten auch. Trotzdem habe ich mir Paris schöner vorgestellt. Die Carfahrt ist lange. Aber es hat Spass gemacht!

José: Es hat mir sehr gefallen. Ich fand den Eiffelturm cool. Es war schön, dass wir auch ohne Leiter herumlaufen durften. Die Gruppe war toll.

David: Das Hotel hat mir gut gefallen, ausser dass das Personal kein Deutsch konnte. Der Eiffelturm war eindrücklich, vor allem als er geblinkt hat. Die Schwarzen, die Sachen verkauften, fand ich ziemlich lustig.

.....



Ester - eine Königin in Persien

Zu diesem Thema haben sich 24 3.- bis 5.-Klässler im Lager in Lungern getroffen. Wir erlebten die Geschichte einer jungen Frau, die mit Mut, List und Gottes Hilfe ihre jüdischen Landsleute vor der Grausamkeit eines hohen Beamten schützte. Dabei haben wir viel gespielt, gesungen, von Herzen gelacht und gebastelt. Besonders erwähnenswert ist die Gummeliknarre, die mit viel Geduld und einem guten Laubsägeli ausgesägt werden musste. Übrigens war sie nicht nur bei den Jungs heiss geliebt. All das Gehörte und Gelernte konnten wir am Donnerstag in einem Postenlauf umsetzen. Da waren vor allem gute Teamarbeit, schnelles und mutiges Balancieren und auch Treffsicherheit gefragt. Jeden Abend konnten wir auf dem Volleyballfeld unsere Restenergie noch los werden oder wir konnten noch ein kleines Tischtennismatch bestreiten. Es war ein Lager mit „supermegalässigen“ Kindern, einem phänomenalen Küchenteam und engagierten Lagerleitern.

Allen ein HERZLICHES DANKESCHÖN!

Weitere Fotos unter www.refkg-boezen.ch oder im Saal vom Kirchgemeindehaus.

Sommerlager für Kindergarten bis und mit 2. Klasse vom 4. bis 6. August 2009, Anmeldetalons werden in der Schule/Kindergarten verteilt. Sie finden ihn auch auf unserer Homepage oder Sie erhalten ihn beim Pfarramt. Wir freuen uns auf viele Kinder!

